

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	11.12.2019	öffentlich - Kenntnisnahme

Vorlage zum Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - Barrierefreiheit des Südausgangs am Fürther Hauptbahnhof

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen:	

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Sachverhalt:

In Beantwortung des Antrags der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 – Barrierefreiheit des Südausgangs am Fürther Hauptbahnhof - teilt das Tiefbauamt folgendes mit:

Das Bauwerk befindet sich ab dem Gittertor in der Unterführung in der Unterhaltslast des Tiefbauamtes.

Die Reinigung ist im Aufgabenbereich der VAG und fremdvergeben.

Bezüglich der Barrierefreiheit wurden die Bestandspläne geprüft. Die Prüfung kam zu dem Ergebnis:

Die Rampe zur Ludwigstraße entspricht mit einer Lauflänge von ca. 16,85 m und einer Neigung von ca. 9,77 % nicht den Anforderungen der Barrierefreiheit gem. DIN 18040-3/-1 bzw. 18024-1: Notwendig wären eine maximale Neigung von 6 % sowie nach maximal 6 m Länge ein Podest von mindestens 1,50 m Länge. Außerdem sind im Bereich des Aufganges (Treppe und Rampe) keine Bodenindikatoren (DIN 32984) vorhanden.

Eine Barrierefreiheit ist also nicht gegeben und zumindest hinsichtlich der Rampenkonstruktion (Neigungen/Podeste) auch nicht einfach herzustellen.

Finanzierung:

Beschlussvorlage

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt						
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

Beteiligungen

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Tiefbauamt**

Fürth, 06.12.2019

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Tiefbauamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 11.12.2019

Protokollnotiz:

Siehe hierzu auch TOP 10.1.

Beschluss:

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis von der Vorlage der Verwaltung.

Der Bauausschuss empfindet die mangelnde Barrierefreiheit als absolut unzureichend und nicht länger hinnehmbar und beauftragt die Verwaltung, bis zum Sommer 2020 mögliche Lösungsansätze für einen barrierefreien Übergang von der Südstadt zum Hauptbahnhof zu entwickeln. Dabei soll auch eine Machbarkeitsstudie für eine Aufzugsanlage in Auftrag gegeben werden.

Beschluss: zur Kenntnis genommen